



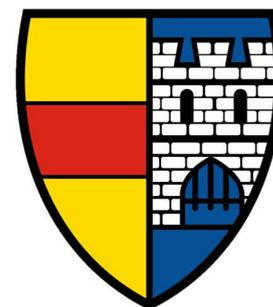
EMiL – Engagiert Miteinander in Lahr

Bürgerbrunch

06.02.2019, 11:00 bis 16:00 Uhr

Foto-Dokumentation

Stand 28. April 2019



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



BÜRGERENGAGEMENT
UND EHRENAME

Gefördert aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des Programms
„Integration durch Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft“



Inhaltsverzeichnis

1 Vorgehensweise	3
2 Ergebnisse	5
2.1 Rahmenbedingungen.....	5
2.2 Kommunikation	8
2.3 Engagierte	11
2.4 Kulturen	16
2.5 Gemeinschaft.....	19
2.6 Platz für Neues	23

Personen

Moderation	Jürgen Hörstmann Christoph Weinmann 10 Co-Moderator*innen
Teilnehmer	1. Bürgermeister Herr Schöneboom Ca. 250 interessierte Bürger*innen aus Lahr Vertreter*innen verschiedener Resorts der Verwaltung Lahr

Ort und Zeit

Mehrzweckhalle im Bürgerpark
Mauerweg
77933 Lahr
06.04.2019, 11:00 – 16:00 Uhr

Dokumentation

Christoph Weinmann

1 Vorgehensweise

Um 11 Uhr wird das Bürgerbrunch und damit auch das umfangreiche Buffet eröffnet. Bürger*innen, die eintreffen können sich an den zwölf Tischen einen Platz suchen und sich am Buffet bedienen. Um 11:30 Uhr eröffnet der erste Bürgermeister Herr Schöneboom offiziell den Bürgerbrunch und damit auch den inhaltlichen Teil der Veranstaltung. Die beiden

Prozessbegleiter Jürgen Hörstmann und Christoph Weinmann stellen den bisherigen und den nachfolgenden Prozess vor, wie auch die Vorgehensweise während des Bürgerbrunchs.

Insgesamt gibt es sechs Themenfelder, zu denen an den verschiedenen Tischen Gesprächsrunden geführt werden. Für jedes Themenfeld gibt es zwei Moderatoren, die von Tisch zu Tisch ziehen und die Menschen zu einem Gespräch einladen. Die Gesprächsergebnisse werden jeweils auf Karten notiert und für die Teilnehmer*innen sichtbar als Ergebnis festgehalten.



FÜHRUNGS-AKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG

EMiL – Engagiert Miteinander in Lahr: Ziele

- Konzept für das gute Zusammenleben aller Menschen in Lahr – mit und ohne Migrationshintergrund
- Beteiligungs- und Engagement-Kultur entwickeln, *die alle* Bevölkerungsgruppen einschließt
- Beteiligungs- und Organisationsstrukturen
- Ziele und Maßnahmen
- Engagement Gartenschau weiterentwickeln



FÜHRUNGS-AKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG

EMiL – Engagiert Miteinander in Lahr: Themen

Kulturen

- Vielfalt als Chance für Stadt und Stadtgemeinschaft

Gemeinschaft

- Viel Kooperation, aber auch geschlossene und stille Gruppen

Bereitschaft für Beteiligung

- Mehr Menschen in ehrenamtlichem Engagement

Engagierte

- Unterstützung für Engagierte

Rahmenbedingungen

- Lahr ist sehr gut aufgestellt

Kommunikation

- Überblick und sprachliche Barrieren

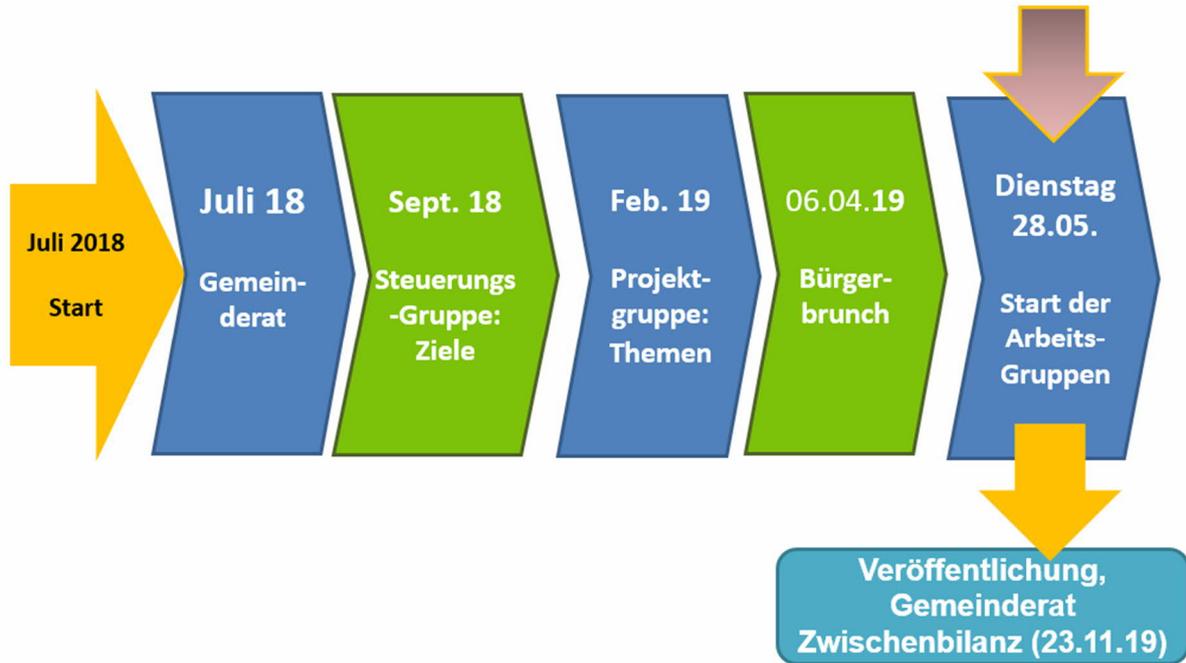
Es wird ein fließender Übergang vom Brunchen zum Arbeiten an den Themen geschaffen. Jede Gruppe, jeder Tisch kann in seinem eigenen Tempo, seinem eigenen Rhythmus entsprechend arbeiten. Jeder Beitrag ist willkommen und wird wertschätzend aufgenommen. Die zentrale Frage in allen Gesprächen lautet: „Welche Möglichkeiten das Engagement, die Zivilgesellschaft oder die Bürgerschaft hat, um sich an Lösungen und Wege für die gesellschaftliche Entwicklung beteiligen zu können. Passt ein Thema nicht zu den vorgegebenen sechs Themenfeldern, so kann es auf

der Pinnwand „Platz für Neues“ aufgenommen werden.

Die Teilnehmer*innen bewegen sich völlig frei innerhalb der Veranstaltung, ganz ihrem Interesse entsprechend.

Gegen 15:00Uhr werden die Ergebnisse auf Pinnwänden präsentiert und können bis zum Ende der Veranstaltung studiert werden.

Alle Teilnehmer*innen sind eingeladen sich auf der nächsten Veranstaltung am 28. Mai zu beteiligen, um konkrete Maßnahmen für die Entwicklung der Lahrer Gesellschaft zu erarbeiten.



Bisheriger Prozessverlauf und der nächste Schritt nach dem Bürgerbrunch.

2 Ergebnisse

2.1 Rahmenbedingungen

Bürgerbrunch Lahr 06.04.19

Bürgerdialog zum Thema Rahmenbedingungen

Lahr ist gut aufgestellt, insbesondere mit einer offenen u. engagierten Verwaltung u. vielen Einrichtungen sowie Möglichkeiten. Lahr wächst - aber Jüngere ziehen weg.

- ▶ Ist weniger vielleicht mehr, oder fehlen Zeit, Mittel und Räume ?
- ▶ Welche Ansprechpartner*innen und Möglichkeiten kennen Sie ?
- ▶ Was fällt Ihnen ein, wenn Sie einen Blick in die Zukunft werfen ?

Locations
+ wo sich Liege
→ aktuelle Offerten

Infos 2. Facebook
Vereine +
Veranstaltungen

Info für Neuaufkommlich
→ Büro Büro
→ Park

besser kommunizieren

Wegbeschreibung
zu Veranstaltungsorten
+ Plan + Bild

Wirtschaftsförderung
→ Firmen werben
→ Neugründungen
unterstützen

Beschiedenung
bei
Veranstaltungen

Veranstaltungstafel
i. d. Stadt
→ Termin + Ort + Plätze
Rathausplatz + U-Bahn +
+ Karte

Duales Studium
platz an Biele

Informations
kommen nicht
an

Kooperationen
- Heimatplätzen

Hand zu Hand
Propaganda
→ Kammern +
Netzwerke

qualifizierte
- Arbeitsplätze fehlen

ÖPNV
auch über Lohn raus
besser werden

Ausbeock am
Abend für junge
Erwachsene
→ zu wenig bekannt

Infos auch in
den 300 Rathäusern

Handpropaganda

Wohnraum bezahlbar
für jung + Fam +
auch Senioren
+ Single Haushalt

eigene Netzwerke
informieren

bestehende
Strukturen auch
bewerten

Pressarbeit

Duales Studium
→ Betriebe sollten
in Lehr anbieten

Förderung von
durchmischten
Quartieren

Beteiligung d.
Betroffenen

Freizeitangebot
für die 0-100j

Unterstützung
Arbeitsplatz
Duales Studium

Elternteam
Arbeit weit schärfen
→ Anerkennung

JHK
→ Handwerkerbetriebe
Duales Studium beim
Zusatz zu
Jugendliche
→ Netzwerke
aus Schule
Handwerk
mit professioneller
Ausbildung

+ Unterstützung
auch in der
logistische
auch durch
An

Positive
Erfahrungen
mit Handwerks
Kommitee.

Eigene Jugend
- der Mittelstand
Unternehmen

Quartiersarbeit
v. Ort
sinn verbinden, vorhanden

mehr Sozialarbeit
im Quartier

bessere Vernetzung

Lieber kleinerer
Quartiere?

Blick der Politik
Beratung
in Jahr im Aug. Erstellen



2.2 Kommunikation

Bürgerbrunch Lahr 06.04.19

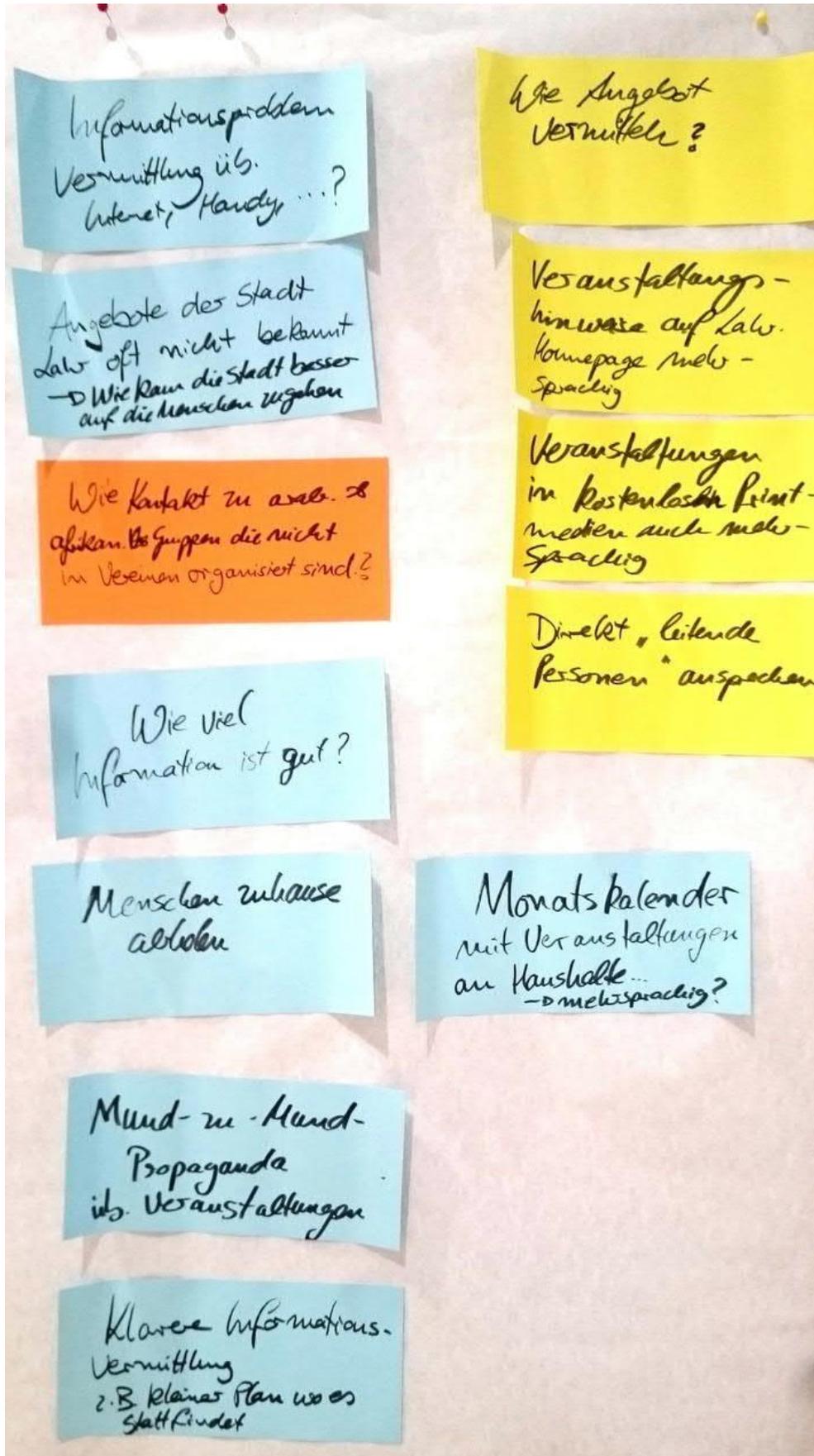
Bürgerdialog zum Thema **Kommunikation**

Es ist schwierig, den Überblick zu bekommen u. zu behalten, was es in Lahr u. seinen Teilorten alles gibt. Sprachliche Barrieren machen es noch schwerer.

▷ Wie gut kennen Sie die Angebote und Möglichkeiten in Lahr ?

▷ Wie können aus Ihrer Sicht Sprachbarrieren abgebaut werden ?

▷ Welche Ideen haben Sie, wie Informationen besser verbreitet und transparenter gemacht werden können ?



Stadt Lahr "Inyoseite"	Eleganz der Kommunikation
Broschüre Stadt Lahr	Direkte persönliche Ansprache
Internationals fest	Zeitung Populahr (Plattform)
Internet	Zeitung "Glein"
direkte Ansprache	facebook: Du bist aus Lahr ...
Zeitung	Mundpropa- ganda
"Bariere" über- wunden → Verein → Musikverein → Arena Plakate	"Bariere" ↳ Kontaktauf- nahme von den "Aeltern"
Sprachbarriere Hörde/Hilfe	Flut von Angeboten →
Flyer (→ face-book ? Plakat	"Schenkklappen"
Werbetafel Stadienturn	Eigeninitiative ↳ für Information
Filter der Infos	Bequemlichkeit Prioritäten

Begegnung Cafe Flugplatz	Schwarzes Brett Stadienturn
"Know how" für "öffentlichkeits- arbeit in Vereinen"	Internet
Fülle an Infos + Veranstaltungen	Übersichtliches Flyer Fülle
Verteilerlogik (Zeitungen) aufbauen	Kanalieren der Veranstal- tungen
Aktiv Bürger Lahr	Multiplikatoren für Engagiertes
Stadtteilstadt → Info	Zeitung
Infoabende für Eltern ↳ "Orte" nutzen	Populahr
	Kulturvereine Muttersprache

2.3 Engagierte

Bürgerbrunch Lahr 06.04.19

Bürgerdialog zum Thema **Engagierte**

Hier geht es um Menschen, die sich persönlich engagieren. Manchmal hängt an ihnen sehr viel-zuviel.

- ▶ Was könnte die übermäßig stark Engagierten konkret entlasten?
- ▶ Wie lassen sich Ressourcen verschiedener Beteiligter bündeln?
- ▶ Was gibt es zu viel in Lahr?

Engagierte

regelmäßiger Austausch
von Hauptverantwortlichen
> Kooperation,
Netzwerke,
gegenseitige Unterstützung

Kommunikation,
Anerkennung,
Miteinander,
Austausch

Bedingungslos fund-
sicheres Befindet
Nicht. statt sich chun-
anhand zu engagieren

Förderlicht.
- kennen
- ausdöpfen
Info + know.

Fobis + Auch
für's Ehrenamt
wichtig (kostenlos)

„Schreibgruppe“ -
Innovation bzgl.
eines „Schriftführer“

ÖA im Versicher
tritt aufstellen:
Gruppe + neue Medien

Alle hat seine Zeit -
Engagement auf Zeit -
Versuche dürfen auch
mal „sterben“ ...

Engagement -
- auf Zeit
- mit versch. Inter-
aktionen

Engagement könnte
hamstreckend sein!

Engagierte

Auch Nie sagen können ... ggf auch Distanz halten können

Priorisieren!

nicht alle machen können / wollen / müssen

Sich selbst nicht unverzichtbar machen

Verantwortung auf mehr Schultern verteilen

mehr Engagierte und Helfer/-innen

persönlichen „Überreden“ + „motivieren“ + „verpflichten auf Probe“

Es braucht ab und zu einen „Schubs“...

↑ Verpflichtung, Vertrauen, Verantwortung

Bürokratie - abbau; weniger Verwaltungsaufwand
Haftungsfragen klären; Engagierte besser Absichern;

Datenschutz zusätz-liche Kräfte mit großem Mehraufwand
> prof. ext. Unterstützung?

Datenschutz (DS), aber: mit Anpassung und auch fürchtlos
↳ unversichert

„gute“ Mitten, u. a. m. realisieren oder freistellen (Mitten in der Stadt)

Defizitkataloge anschießen via öffentl. Hand

pos. Vorbilder finden
Zuschauer ...
Mehr Positives zum Ehrenamt (Frei, Freude)

soz. Engagement von
frei auf - lernen
- erproben (durch)
- erfahren

Motivation positiv:
Spaß, Freude, Sinn mit Verantwortung

Freude, Spaß - das ist (auch) Ehrenamt

Wertschätzung des Engagements ...
- Arbeitgeber

Bürgerbrunch Lahti 06.04.19

Bürgerdialog zum Thema Bereitschaft für Beteiligung

Ehrenamtl. Engagement findet nicht automatisch statt. Vor allem ^{für} Menschen mit Migrationshintergrund ist Ehrenamt etwas Unbekanntes.

- ▷ Was hat so viele Lehrer dazu gebracht, sich bei der Landesgartenschau einzubringen?
- ▷ Was würde Sie ganz persönlich motivieren, ehrenamtl. an einem Projekt oder einem Verein mitzuarbeiten?
- ▷ Haben Sie ein Interesse, aber es fehlt das richtige Angebot oder die richtige (direkte) Ansprache?

persönliche Ansprache
durch freundliche
Menschen

"Du bist wichtig!"
"Wir freuen uns über
dein Engagement!"

Anerkennung des
Engagements durch
Aufwandsentschädigung

Lob & Anerkennung
z.B. Ehrung
Preisverleihung

Ehrenamt "Ausweis"
mit als Anerkennung
z.B. Vergünstigung im Stichtag

Soziale Kontakte knüpfen
und pflegen

ich will durch mein
Ehrenamt etwas
bewegen

Anerkennung und Wert-
Schätzung
z.B. Einladung zum Essen

Einbindung ins Team,
Auf Augenhöhe mit
Hauptamtlichen

Stadtweites
Ehrenamts-Mitarbeiter-
Fest zum DANK &
VERNETZUNG

Ich bringe mich da ein,
wo ich was geben kann.
z.B. es hat was mit meinem
Beruf zu tun

Man knüpft neue Kontakte
und lernt neue Leute kennen,
es können sich Freund-
schaften bilden

persönliche Ansprache
über Multiplikatoren
↳ man macht mit, weil ich
jemand kenne

Multiplikatoren /
Verantwortliche
vernetzen → ^{Veranstaltung}
mit Kinder-
Projekt

Ankommen und Integration

direkte ehrenamtliche
Begleitung "Paten" für
neue Bürger

direkte Ansprache
der Personen
"Könnten Sie sich vorstellen?"

Eigeninitiative
ist entscheidend

Ankommen &
Integration
erleichtern

Dolmetscherpool
bekannt machen
(bei Ämtern, im Krankenhaus,...)

Information über
Rechte & Pflichten
in Deutschland

Sprachkenntnisse

Eigeninitiative,
sich von selbst
einbringen ist
wichtig

Ich engagiere mich, weil
ich Wertgeben kann, was
ich gut kann und gerne
mache. Das macht Spaß

Ich engagiere mich, weil ich
die Notwendigkeit der
Hilfe gesehen habe.

mit dem ehrenamtlichen
Engagement bereits in
der Schule beginnen
z.B. Klassenprojekte

Engagement bringt eine
soziale Rolle mit
sich => Platz in der
Gesellschaft

Ehrenamtlichen / Bürgern
Mut machen sich einzubringen
durch direkte Ansprache

Es braucht Anerkennung
z.B. einfache, unkomplizierte
Erstattung von Kosten

Ich engagiere mich,
weil ich dann andere
Menschen kennen lerne,
mit anderen zusammen treffe

Ressourcen zur Verfügung
stellen: Räume / Schlüsseln
↳ verhindert manchmal
die Umsetzung guter Ideen

2.4 Kulturen

Bürgerbrunch Lahr 06.04.19

Bürgerdialog zum Thema **Kulturen**

Lahr ist eine Stadt, in der viele Kulturen zu Hause sind. Diese Vielfalt ist eine große Chance für die Stadt u. die Stadtgemeinschaft.

- ▶ Wie lässt sich diese Chance tatsächlich realisieren ?
- ▶ Wie können sich die Kulturen noch mehr begegnen ?
- ▶ Was braucht es, um aufeinander zuzugehen ?

Vorbilder schaffen

Hilfsbereitschaft
besser vermitteln
- z.B. am Sport, Klein-
gärten, Stammtische

Mehr Menschen die
Sich im Team betätigen,
damit es nicht an einer
Person hängen bleibt

Musikveranstaltung
gemeinsam mit
allen

→ Kontakt zu
Lahres Rockwerkstatt
aufnehmen

Gemein. beachten
→ evangel. Erwachsenenbild.
übernimmt ... → ANF-
sch. übernehmen...

1. Freitag im Monat
Jung-Lounge
für alle offen

Unterstützung durch
die Stadt bei Suche
nach Räumlichkeiten
(z.B. Schulkirchen)

Verstärken zw.
Stadt + Engagierten
muss wachsen

Treffen mit
Mesopotam, JESID, u.a. Verein
organisieren

Ein großes Treffen mit
allen Vereinen mit Argumenten
Rückst. mit der Stadt laden

Famfrische
aktivieren
und miteinbeziehen

Wie Kontakt zu arab. z.B.
afrikan. BG Gruppen die nicht
im Verein organisiert sind?

Internat. Café
ausweiten
- häufiger (immer)
- größer

→ Internat.
Begegnungsraum

mehr finanzieller
Ausgleich und
Unterstützung

Ernen + Musik
gute Möglichkeit
zur Zusammenarbeit

Lehrer-Eltern-
Café
gut für Vernetzung
(Reichertschule)

→ An alle Schulen?
z.B. alle 6 Monate
mit allen Lehrer,
Eltern die...

→ Gemeinsame Orte
Gemeinsamkeiten
Essen

→ Möglichkeit dass
so Verständnis
wächst

Erweitern auch für
Verwandte?!?

Staats-, Flüchtlingsrechte
besser vermitteln
auch an Blutsche

Minigesundheits-
projekt
Förderung

In schon existierendes
Wieder Schwung
bringen

Vis-a-Vis Fest

Fest der Kulturen
jährlich

	Mut	
gem. Erbensangst damit sich Kulturen begegnen können	Offenheit	Verschi. Kulturen üb. Gespräche und gem. Aktionen z.B. über Küche
Monatskalender mit Ver. ausstellungen an Haushalte -> mehrsprachig?	Angebote der Stadt daher oft nicht bekannt -> Wie kann die Stadt besser auf die Menschen zugehen	Informationsproblem Vermittlung üs. Internet, Handy, ...?
Menschen zuhause aktivieren	Tanzern	Eigeninitiative
Wie viel Information ist gut?	dt-russ. Chor	Klare Informations- Vermittlung z.B. kleiner Plan wo es stattfindet
Fest d. Kulturen 20.7.2019	S. gegenseitig begreifen wenn man s. i. d. Std. sieht	Mund-zu-Mund- Propaganda üb. Veranstaltungen
Facebookgruppe für Termin bekannt- gabe	interreligiöser Dialog	interkulturelles Café im Begegnungshaus mit Werbung



2.5 Gemeinschaft

Bürgerbrunch Lahr 06.09.19

Bürgerdialog zum Thema **Gemeinschaft**

Es gibt zwar viel Kooperation, aber Lahr ist z.T. auch segmentiert und Gruppen sind geschlossen. Schwer erreichbar sind vor allem sog. "stille Gruppen".

- ▶ Wie lassen sich gerade "stille Gruppen" erreichen?
Was suchen sie oder was fehlt ihnen ?
- ▶ Warum sind manche Gruppen in sich geschlossen ?
- ▶ Wie müssten Orte oder Gelegenheiten für mehr Miteinander aussehen (Feste, Plätze, Räume, ...) ?





Bessere Verknüpfung
der Angebote

Rathausplatz
als Begegnungsort
(Café, mobiles Café...)

Feste nutzen um
das was da ist zu
präsentieren

§ gemeinsames
großes
Begegnungshaus

Alter als
„Kontakt-Hemmschwelle“

Sommerfest für
Jugend + Familie
Beispiel: „Das Fest“ KFF

Schwupperangebote
für Neue

Transparenz /
bessere Kommunikation
der Angebote

Tausdebörse
„Jung hilft alt,
u. umgekehrt“

Wissen um andere
Angebote und
Gruppen

Orte für ~~Gruppen~~
mit gleichen Interessen

Bürger-Bund
als
wichtiges Schritt

stärkere
Verknüpfung

Angebote kleiner
wollen aufbau
kommunizieren

Metainformation
ebene

mehr gemeinsames
Wirken auf
Netzwerktreffen

etwas lokale Orte
des Begegnens

zentrale Koordinierungsstelle
für Angebot +
Gruppenstrukturen

Feste im öffentl.
Raum sind am
besten

Stadtfest ist ein
guter Platz ^{ofter}
Fest der kulturellen

Rathausplatz
könnte als Treffpunkt
gestaltet werden

Sitzgelegenheiten
im öffentl. Raum
laden ein \rightarrow Treffpunkt

Stadtpark mit
Eintritt lädt nicht
alle ein

Plätze mit
Dolmetscher +
Kindbetreuung

Vorbehalte und
Vorurteile
beseitigen

Bürgerfragestunde
im GR wieder
einrichten

Kulturelle Treffen
wöchentl., bietet
an

Nutzung des
interkulturellen
Gartens

Nicht kommerzielles
^{ohne Verzerrung}
Angebot/Treffpunkt
auf dem Rathausplatz

Plätze mit
Spielmöglichkeiten

individuelle
Unterstützung bei
Bedarf \rightarrow Integration

Bei Einladungen
auf kulturelle Viel-
falt achten
auch deutsche Teilnehmer

Am Rathausplatz
könnte "alles" statt-
finden

Rathausplatz als
Experimentierfeld und
Vorbild für andere
Plätze \rightarrow Export in Teilorte

Rathausplatz nutzen
dass sich Gruppen
präsentieren können
 \rightarrow "festes" Programm

In Grünflächen
Sitzbereiche ein-
richten, wetterfest
einfach sich treffen, spontan

Ungenutzte Räume
nutzbar machen

Räume für
Jugendliche sind
wichtig ^{wirtsch. u. kulturell.}
Kulturgruppen

Orte müssen
öffentliche Orte
sein

Zentraler Ort der
alle anspricht.

Bei uns trifft man
sich gerne in ge-
schlossenen Räumen

Die Bürger sollten
in die Aufgaben
eingebunden +
aufgeklärt werden

Sprachen-Café
anbieten
↳ intern Café gibt

Sprachen-Café
bilingual

Facebook und
andere elektr.
Medien

Neue Medien nutzen
wie auch Litfasssäule
lokal verteilt

Es gibt auch
Menschen, die
nicht in Gruppen
eingebunden sind.

Gruppen definieren
sich über ihre Ziele
↳ Ziele geben die
Verständnis werden

Räume für alt +
jung auf dem LGS-
Gelände einrichten

Angebote für
schlechtes Wetter
z.B. Spielhäuser
für Mehrer Generationen

interkulturelles Tanzan-
gebot kommt sehr gut an.
"Von Tanzen ins Gespräch"
Multikulturell-Mehrgenerat.

Spieleangebot im
Kombi mit Bewegung
auf LGS-Gelände

Stadtkulffeste

Motto - Tage

Auch an Stadt-
teile denken
und Nachbargemeinde

Aufbau über
Zeitung + Medien

App
"Litfasssäule lahr"
anbieten

Informationen über
Quartiersgrenzen
hinweg verteilen

Neubürger verteilt
im Stadtgebiet
unterbringen

Gemeinsame
Aktivitäten über-
winden Quartiers-
grenzen

immer wieder
öffentl. offenes
Gruppen initiieren

gemeinsam
Gruppen erleben
schließt eine
Gruppe

Gruppendynamik
berücksichtigen

2.6 Platz für Neues

